

Literaturwissenschaft und Genderforschung Literary Criticism and Gender Studies

Di, 16:15 - 17:45

Beginn: 15.10.2013

Raum: PB SR 123

Gegenstand:

Ausgangspunkt der »Gender Studies« ist die Ansicht, dass die geschlechtliche Identität nicht (ausschließlich) biologisch angeboren ist (»sex«), sondern (mindestens ebenso sehr) sozio-kulturell erworben wird (»gender«). Mit den Worten Simone de Beauvoirs: »Man kommt nicht als Frau zur Welt, man wird es.« In der literaturwissenschaftlichen Genderforschung geht es u.a. um die Frage nach einer spezifisch weiblichen Ästhetik oder »écriture féminine«, um die Reflexion von literarischen Geschlechterrollen sowie um die Kanonfrage (warum wurde/wird Frauenliteratur in der literarischen Tradition und der Literaturgeschichtsschreibung zumeist marginalisiert?). Das Proseminar untersucht diese Fragen anhand der Gattungen Märchen (ausgewählte »Kinder- und Hausmärchen« der Brüder Grimm), Briefroman (Bettina von Arnim), Drama (Heinrich von Kleist: »Penthesilea«) und Roman (Ingeborg Bachmann: »Das Buch Franza« sowie Auszüge aus »Malina«; Elfriede Jelinek: »Lust«). Gleichzeitig setzt es sich zum Ziel, in allgemeine Wissensgebiete der Literaturwissenschaft wie z.B. Tragödien- und Erzähltheorie, Satire und Parodie einzuführen und die jeweiligen literaturgeschichtlichen Hintergründe der thematisierten Texte zu beleuchten (Weimarer Klassik, Romantik, Vormärz, Spätmoderne und Postmoderne).

Organisationsform:

gemeinsame Textinterpretation mit Blitzreferaten sowie studentischen Sitzungsexpertinnen und Sitzungsexperten

Textgrundlage und einführende Literatur:

Textgrundlage

Anzuschaffen sind die folgenden Ausgaben: Heinrich von Kleist: »Penthesilea« (Reclam); Elfriede Jelinek: »Lust« (Rowohlt). Alle anderen Texte werden in Form eines Readers zur Verfügung gestellt, der voraussichtlich ab dem 08.10.13 im Kopierladen Copy-Quick (Sandgasse 4a) zu bestellen ist. Spätestens zur ersten Sitzung muss Ihnen dieser Reader vorliegen!

Literatur zur Einführung

Becker-Canterino, Barbara: Genderforschung und Germanistik. Perspektiven von der Frühen Neuzeit bis zur Moderne. Berlin: Weidler, 2010.

Gender-Studien. Eine Einführung. Hrsg. von Christina von Braun und Inge Stephan. Stuttgart; Weimar: Metzler, 2006.

Metzler Lexikon Gender Studies / Geschlechterforschung. Hrsg. von Renate Kroll. Stuttgart; Weimar: Metzler, 2002.

Osinski, Jutta: Einführung in die feministische Literaturwissenschaft. Berlin: Schmidt, 1995.

Bachelor

BA B 2.1/a Proseminar ND: Naturalismus bis Gegenwart 6 LP

BA B 2.2 Proseminar ND: Humanismus bis Realismus/Poetologie/Literaturtheorie/Editionsphilologie (6 LP)

BA B 2.3 Proseminar ND: Literaturgeschichte (6 LP)

Master

2. Neuere deutsche Literaturwissenschaft (Lit.)

MA Grundlagenmodul – Proseminar/Forschungswerkstatt/Übung Lit.: Literaturgeschichte (vom Humanismus bis zur Gegenwart) (6 LP)

MA Vertiefungsmodul – Proseminar/Forschungswerkstatt/Übung Lit.: Literaturgeschichte oder Poetologie oder Literaturtheorie oder Editionsphilologie (6 LP)

MA Kompaktmodul – Proseminar/Forschungswerkstatt/Übung Lit.: Literaturgeschichte (vom Humanismus bis zur Gegenwart) (6 LP)

Magister und Lehramt (alt)

Mag und LA (alt) Proseminar: Hausarbeit oder mündliche ZP

Lehramt (neu)

A 2: Basismodul Proseminar Literaturwissenschaft: Naturalismus bis Gegenwart 6 LP

A 3/c: Vertiefungsmodul: Proseminar Neuere deutsche Literaturwissenschaft: Humanismus bis Realismus/Poetologie/Literaturtheorie/Editionsphilologie (6 LP)